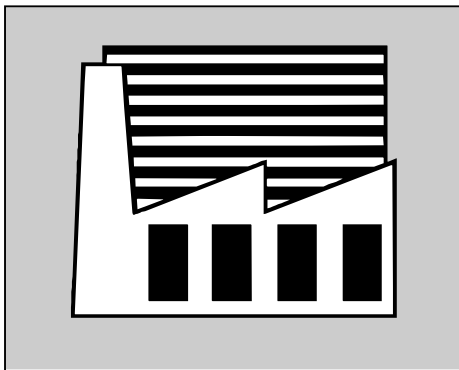


Unternehmen und Arbeitsstätten

Kostenstruktur bei Wäschereien und chemischen Reinigungen



2002

Erscheinungsfolge: vierjährlich
Erschienen am 30.06.2005
Artikelnummer: 2020168029004

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VII C, Tel.: + 49 (0) 18 88 / 644 85 88, Fax: + 49 (0) 18 88 / 644 89 60
oder E-Mail kostenstruktur@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Gebietsstand, Zeichenerklärung, Abkürzungen.....	2
Vorbemerkung.....	3

Einführung

1	Allgemeine und methodische Erläuterungen.....	4
1.1	Rechtsgrundlagen, Periodizität der Kostenstrukturstatistik.....	4
1.2	Erhebungszweck.....	4
1.3	Erhebungsbereich, Erhebungseinheit, Erhebungsmerkmale.....	4
1.4	Stichprobenziehung, Durchführung und Aufbereitung der Erhebung.....	4
2	Aufbau und Inhalt der Tabellen.....	5
2.1	Unternehmen nach der Rechtsform	5
2.2	Umsatz.....	5
2.3	Tätige Personen je Unternehmen.....	5
2.4	Personalaufwand.....	6
2.5	Sachaufwand.....	6
2.6	Umsatz, Aufwendungen sowie betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben.....	6
3	Ergebnisse für das Berichtsjahr 2002	6

Tabellenteil

1	Ergebnisse nach Umsatzgrößenklassen	
1.1	Unternehmen nach der Rechtsform.....	9
1.2	Umsatz.....	10
1.3	Tätige Personen.....	11
1.4	Tätige Personen je Unternehmen.....	13
1.5	Personalaufwand.....	15
1.6	Sachaufwand.....	16
1.7	Umsatz, Aufwendungen sowie betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben.....	18
2	Ergebnisse nach Beschäftigtengrößenklassen	
2.1	Unternehmen nach der Rechtsform.....	19
2.2	Umsatz.....	20
2.3	Tätige Personen.....	21
2.4	Tätige Personen je Unternehmen.....	23
2.5	Personalaufwand.....	25
2.6	Sachaufwand.....	26
2.7	Umsatz, Aufwendungen sowie betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben.....	28

Anhang

1	Erhebungsbogen.....	29
---	---------------------	----

Gebietsstand

Die Angaben beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland
nach dem Gebietsstand seit dem 3. 10. 1990.

Zeichenerklärung

–	=	nichts vorhanden
0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Abkürzungen

betriebl.	=	betriebliche
BGBI	=	Bundesgesetzblatt
BStatG	=	Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz)
d.h.	=	das heißt
EDV	=	Elektronische Datenverarbeitung
etc.	=	et cetera
EUR	=	Euro
KoStrukStatG	=	Gesetz über Kostenstrukturstatistik
lfd.	=	laufende
Mio.	=	Millionen
Mrd.	=	Milliarden
Nr.	=	Nummer
öffentl.	=	öffentliche
sog.	=	sogenannt
sonst.	=	sonstige
TEUR	=	Tausend Euro
Tsd.	=	Tausend
u.	=	und
u.ä.	=	und ähnliches
UStG	=	Umsatzsteuergesetz
WZ	=	Klassifikation der Wirtschaftszweige
z.B.	=	zum Beispiel

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch das Runden der Zahlen.

Vorbemerkung

Mit diesem Bericht veröffentlicht das Statistische Bundesamt Ergebnisse zur Kostenstruktur bei Wäschereien und chemischen Reinigungen für das Berichtsjahr 2002.

Im Teil Einführung werden ein allgemeiner Überblick über die Grundlagen und Methoden dieser Statistik sowie Erläuterungen zum Aufbau und Inhalt der Tabellen gegeben. Darüber hinaus erfolgt eine zusammenfassende Darstellung von Ergebnissen.

Im Tabellenteil werden die ermittelten detaillierten Daten zum Umsatz, zu den tätigen Personen und insbesondere zur Kostenstruktur der Wäschereien und chemischen Reinigungen, gegliedert nach Umsatz- und Beschäftigtengrößenklassen, vorgelegt.

Als Anhang ist der Erhebungsbogen beigelegt.

Rundungsdifferenzen wurden bei der Summenbildung nicht ausgeglichen. Daher kann es zu geringfügigen Abweichungen kommen.

Das Statistische Bundesamt dankt an dieser Stelle allen Unternehmen für ihre Mithilfe und Beteiligung an der Erhebung.

1. Allgemeine und methodische Erläuterungen

1.1 Rechtsgrundlagen, Periodizität der Kostenstrukturstatistik

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über Kostenstrukturstatistik (KoStrukStatG) in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 708-3, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 103 des Gesetzes vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Auf der Grundlage dieses Gesetzes werden im vierjährigen Turnus Kostenstrukturerhebungen in ausgewählten Bereichen der Wirtschaft, u.a. bei Wäschereien und chemischen Reinigungen, als zentrale Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht vom Statistischen Bundesamt durchgeführt. Die Ergebnisse werden in der Fachserie 2 veröffentlicht. Die genauen Quellenangaben zu den jeweiligen Fachserien und den einzelnen Bereichen können dem Gesamtkatalog der Veröffentlichungen entnommen werden, der kostenfrei beim Statistischen Bundesamt bezogen werden kann. Dieser Gesamtkatalog steht auch unter www.destatis.de als Download im PDF-Format zur Verfügung.

1.2 Erhebungszweck

Die Kostenstrukturstatistik gibt ein Bild des in den Unternehmen und Arbeitsstätten verschiedener Wirtschaftszweige erwirtschafteten **Umsatzes** und des dafür erforderlichen **Aufwandes** sowie deren Zusammensetzung. Sie stellt damit eine Ergänzung jener Statistiken dar, deren primäres Ziel es ist, das Ergebnis der Wirtschaftstätigkeit (Auftragseingang, Produktion, Umsatz usw.) zu messen. Angaben über die Kostenstruktur und über die Kostenrelationen werden vorrangig genutzt

- von Ressorts und staatlichen Stellen bei der Erfüllung ihrer wirtschaftspolitischen Aufgaben.
- für die Erstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.
- durch die Wirtschaft selbst, ihre Kammern und Verbände, die Wirtschaftsprüfung, die Steuer- und Unternehmensberatung sowie die Kreditwirtschaft. Auch die einzelnen Unternehmen können wichtige Aussagen für die Überprüfung der eigenen Wirtschaftlichkeit gewinnen.
- in der Wirtschaftsforschung sowie der Aus- und Fortbildung.

1.3 Erhebungsbereich, Erhebungseinheit, Erhebungsmerkmale

Zum **Erhebungsbereich** zählen alle Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt in der Wirtschaftsklasse 93.01 Wäscherei und chemische Reinigung gemäß der „Klassifikation der Wirtschaftszweige“, Ausgabe 1993, liegt.

Erhebungseinheit ist jeweils das gesamte Unternehmen einschließlich vorhandener Niederlassungen. Als Unternehmen gilt die kleinste, rechtlich selbstständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt.

Unter den **Erhebungsmerkmalen** nehmen die Aufwendungen den größten Raum ein. Erfasst werden die anfallenden Aufwendungen nach Aufwandsarten, wie Personalaufwand, Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen sowie sonstige betriebliche Aufwendungen. Ebenfalls erfasst werden die betrieblichen Steuern und öffentlichen Abgaben. Erhebungstatbestand ist auch der Umsatz ohne Umsatzsteuer, der als Bezugsgrundlage für die Aufwendungen dient. Das Merkmal tätige Personen wird stichtagsbezogen zum 30. September des Berichtsjahres ermittelt. Der Erhebungsvordruck enthält außerdem die allgemeinen Fragen nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt, nach der Rechtsform und nach dem Eintrag in der Handwerksrolle. Diese Angaben dienen vor allem der statistischen Zuordnung der Unternehmen, der Bildung wichtiger Beziehungszahlen und der Überprüfung der Plausibilität einiger Angaben.

1.4 Stichprobenziehung, Durchführung und Aufbereitung der Erhebung

Zur Festlegung der Auswahlgesamtheit aller Erhebungseinheiten dient das bei den Statistischen Ämtern der Länder und des Bundes geführte Unternehmensregister. Dieses Unternehmensregister enthält Angaben zur eindeutigen Identifizierung, wirtschaftszweigsystematischen Zuordnung, Aufnahme bzw. Einstellung der wirtschaftlichen Tätigkeit und Angabe der Größe (z.B. nach dem steuerbaren Umsatz oder nach der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten) der erfassten Einheiten. Zur Auswahlgesamtheit der Kostenstrukturstatistik bei Wäschereien und chemischen Reinigungen zählen alle Unternehmen, die dem Erhebungsbereich angehören und im Berichtsjahr 2002 aktiv waren. Nach mathematisch-statistischen Methoden werden aus der Auswahlgesamtheit des Unternehmensregisters die auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten per Zufallsauswahl ausgewählt.

Die Stichprobe wurde im Februar 2004 gezogen. Die Auswahlgesamtheit wurde nach Umsatzgrößenklassen geschichtet und aus jeder Schicht eine separate Stichprobe gezogen. Der Auswahlatz richtete sich dabei nach der Anzahl der Unternehmen in der jeweiligen Schicht, d.h. dass bei gering besetzten Schichten ein höherer Auswahlatz gewählt wurde als bei stark besetzten Schichten.

Im Ergebnis der Stichprobenziehung wurden bundesweit 719 Wäschereien und chemische Reinigungen befragt.

Die Erhebungsunterlagen wurden im März 2004 an die ausgewählten Unternehmen versandt.

Anzahl der befragten Unternehmen und Rücklauf der Erhebung

Wirtschaftszweig	Stichproben- umfang	Verwertbare Erhebungs- bogen	
	Anzahl		%
93.01 Wäscherei und chemische Reinigung	719	467	65,0
93.01.1 Wäscherei		305	42,4
93.01.3 Chemische Reinigung und Bekleidungsfärberei		145	20,2
93.01.5 Heißmanglei und Bügelei		17	2,4

Von den befragten Unternehmen erhielt das Statistische Bundesamt 467 Erhebungsunterlagen mit verwertbaren Angaben zurück, was einem Anteil von 65% entspricht. Für die WZ-Unterklasse 93.01.2 (Annahmestellen für Wäscherei) sowie für die WZ-Unterklasse 93.01.4 (Annahmestellen für chemische Reinigung und Bekleidungsfärberei) konnte kein repräsentatives Ergebnis erstellt werden, so dass sich die Veröffentlichung auf die drei o.g. WZ-Unterklassen beschränkt.

Die durch die Erhebung gewonnenen Ergebnisse wurden nach mathematisch-statistischen Verfahren auf die Gesamtheit der Unternehmen hochgerechnet.

2 Aufbau und Inhalt der Tabellen

Die Ergebnisse der Kostenstrukturerhebung bei Wäschereien und chemischen Reinigungen werden in zwei Teilen vorgelegt:

1. **Ergebnisse nach Umsatzgrößenklassen**
2. **Ergebnisse nach Beschäftigtengrößenklassen.**

Die Darstellung der Ergebnisse erfolgt in jeweils sieben, für beide Abschnitte im Aufbau identischen Tabellen.

In jeder Tabelle werden die Ergebnisse zunächst für die Wirtschaftsklasse

93.01 Wäscherei und chemische Reinigung insgesamt und anschließend für die Unterklassen

93.01.1 Wäscherei,
93.01.3 Chemische Reinigung und Bekleidungsfärberei sowie
93.01.5 Heißmanglei und Bügelei

aufgeführt.

In die Ergebniserstellung einbezogen wurden Unternehmen mit einem Mindestumsatz von 16.620 EUR im Berichtsjahr 2002.

Im folgenden Abschnitt werden der Aufbau der Ergebnistabellen und die Begriffe in den Tabellenköpfen erläutert. Die Ergebnisse werden überwiegend als Verhältniszahlen und zwar als Gliederungszahlen (Prozentzahlen) oder Beziehungszahlen (je Unternehmen/je tätige Person) dargestellt.

Es ist zu beachten, dass einzelne, als absolute Größen veröffentlichte Zahlen – unabhängig von der Zeilensumme – auf die kleinste zur Darstellung gelangende Einheit nach oben oder unten gerundet sind, so dass kleine Differenzen in den Summen auftreten können.

2.1 Unternehmen nach der Rechtsform

Tabellen 1.1 und 2.1

Die Tabellen zeigen die **hochgerechnete Anzahl der Wäschereien und chemischen Reinigungen** in Deutschland im Berichtsjahr 2002. Die Gesamtzahl der Unternehmen wird untergliedert nach den **Rechtsformen**, in denen die Unternehmen organisiert sind.

2.2 Umsatz

Tabellen 1.2 und 2.2

Hier wird der **Umsatz** der Wäschereien und chemischen Reinigungen ohne Umsatzsteuer dargestellt. Neben dem insgesamt erwirtschafteten Umsatz wird der Umsatz je Unternehmen und je tätiger Person angegeben. Weiterhin wird die Zusammensetzung des Umsatzes insgesamt nach Umsatz aus selbstständiger Tätigkeit und aus dem Verkauf von Handelswaren sowie nach dem übrigen Umsatz aufgezeigt. Zum Umsatz zählen alle im Berichtsjahr abgerechneten Leistungen aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit, unabhängig vom Zahlungseingang. Nicht enthalten sind Subventionen, außerordentliche und betriebsfremde Erträge, Zinsen und ähnliche Erträge sowie durchlaufende Posten.

2.3 Tätige Personen (je Unternehmen)

Tabellen 1.3, 1.4, 2.3 und 2.4

Die Tabellen geben einen Überblick über die Zusammensetzung der bei den Wäschereien und chemischen Reinigungen tätigen Personen. Die Gesamtzahl der **tätigen Personen** ist untergliedert in tätige Inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige, Lohn- und Gehaltsempfänger/-innen und die darunter zählenden Auszubildenden, weibliche Personen, Teilzeitbeschäftigte sowie die weiblichen Teilzeitkräfte. Darüber hinaus informieren die Tabellen über

- den Anteil der Lohn- und Gehaltsempfänger/-innen an den tätigen Personen insgesamt,
- den Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt,
- den Anteil der in Teilzeit tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt sowie
- den Anteil der weiblichen Teilzeitkräfte an den Teilzeitkräften insgesamt.

2.4 Personalaufwand

Tabellen 1.5 und 2.5

Die Darstellung des **Personalaufwandes** erfolgt getrennt nach Bruttolöhnen und -gehältern sowie nach den Sozialaufwendungen des Arbeitgebers.

Bruttolöhne und -gehälter insgesamt, Bruttolöhne und -gehälter je Lohn- und Gehaltsempfänger sowie die Sozialaufwendungen insgesamt werden in 1.000 EUR ausgewiesen. Die Untergliederung der Sozialaufwendungen in gesetzliche und übrige Sozialaufwendungen wird in Prozent der Gesamtsumme der Sozialaufwendungen, die Gesamtsumme der Sozialaufwendungen in Prozent der Gesamtsumme der Bruttolöhne und -gehälter dargestellt. Schließlich werden der Personalaufwand insgesamt sowie der Anteil der Bruttolöhne und -gehälter am Personalaufwand insgesamt aufgeführt.

2.5 Sachaufwand

Tabellen 1.6 und 2.6

Als **Sachaufwand** sind die auf das Geschäftsjahr 2002 entfallenden Beträge zu verstehen, die ohne Berücksichtigung der Zahlungsvorgänge entstanden sind. Nachzahlungen für vorhergehende und Vorauszahlungen für spätere Geschäftsjahre sowie außerordentlich und betriebsfremd anzusehende Aufwendungen gehören nicht dazu. Abschreibungen und Fremdkapitalzinsen sind in den Angaben ebenfalls nicht enthalten.

Die Tabellen zeigen den Gesamtbetrag des Sachaufwandes sowie dessen Untergliederung und Struktur nach Aufwandsarten. Der Sachaufwand setzt sich zusammen aus den

- bezogenen Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand,
 - bezogenen Dienstleistungen, die im Unternehmen verbraucht werden,
 - Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen,
 - sonstigen betrieblichen Aufwendungen,
- darunter: Mieten, Pachten und Leasing.

Neben den jeweiligen Beträgen in 1.000 EUR stellen die Tabellen weiterhin den Anteil der drei zuerst genannten Aufwandsarten am Sachaufwand sowie ihr Verhältnis zum Umsatz insgesamt dar.

2.6 Umsatz, Aufwendungen sowie betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

Tabellen 1.7 und 2.7

Die jeweils letzten Tabellen geben einen Überblick über den Umsatz insgesamt und die Aufwendungen insgesamt – untergliedert nach Personal- und Sachaufwand – in 1.000 EUR. Der Anteil des Personal- und des Sachaufwandes an den Aufwendungen insgesamt sowie das Verhältnis der Aufwendungen insgesamt zum Umsatz insgesamt werden dargelegt.

Abschließend erfolgt die Angabe der betrieblichen Steuern und sonstigen öffentlichen Abgaben sowohl in 1.000 EUR als auch im Verhältnis zum Umsatz insgesamt.

3. Ergebnisse für das Berichtsjahr 2002

Bei den dargestellten Ergebnissen handelt es sich um hochgerechnete Ergebnisse der 467 an das Statistische Bundesamt zurück übermittelten und verwertbaren Fragebogen der Wirtschaftsklasse 93.01 Wäscherei und chemische Reinigung.

Danach waren im Jahr 2002 bundesweit 5.652 Unternehmen als Wäschereien, chemische Reinigungen, Bekleidungsfärbereien, Heißmangleien oder Bügeleien tätig.

Diese zum Handwerk bzw. zum handwerksähnlichen Gewerbe zählende Branche ist nach wie vor geprägt von Familienunternehmen. Bei 83,1% der Unternehmen handelt es sich um Einzelunternehmen, nur 6,7% sind als Personengesellschaften und 10,2% als Kapitalgesellschaften organisiert.

Die Unternehmen der Wirtschaftsklasse Wäscherei und chemische Reinigung erwirtschafteten im Jahr 2002 einen Gesamtumsatz von knapp 2 Mrd. EUR, wobei 73,3% dieses Gesamtumsatzes allein von den Wäschereien erzielt wurden. Obwohl es sich bei rund 80% der Unternehmen um Kleinbetriebe handelte (Umsatz von unter 250 TEUR), wurde von diesen nur 19,8% des Gesamtumsatzes realisiert.

Entsprang der Umsatz der Unternehmen vormals vor allen Dingen der handwerklichen Leistung, beispielsweise der Waschleistung, so ist ein zunehmender Dienstleistungscharakter der ausgeübten Tätigkeit festzustellen. Die Unternehmen bieten heute eine Vollversorgung im Bereich der Textilien an, die sich erstreckt auf

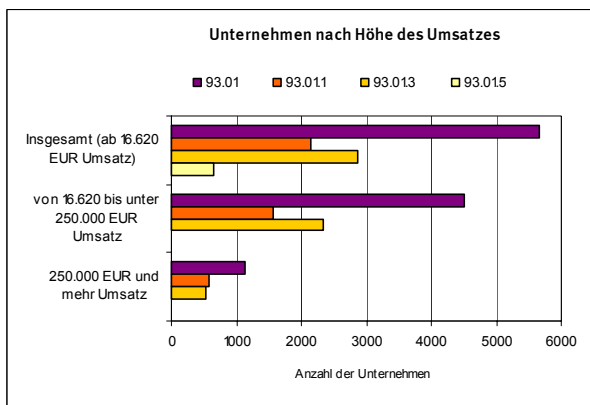
- die Reinigung von Wäsche, Teppichen, Polstermöbeln, Leder, Pelzen etc.
- die Bereitstellung von Wäsche aller Art, wie z.B. Berufsbekleidung oder Gesundheits- und Hygienewäsche und schließlich
- die Logistik der Wäsche.

Insbesondere dem Wäscheleasing kommt eine steigende Bedeutung bei der Entstehung des Umsatzes zu.

Mit diesen Dienstleistungen richten sich die Unternehmen neben den Privathaushalten vor allen Dingen an die Hotellerie und Gastronomie, an das Gesundheits- und Sozialwesen, an Industrie, Handwerk und Handel sowie an Ämter und Behörden.

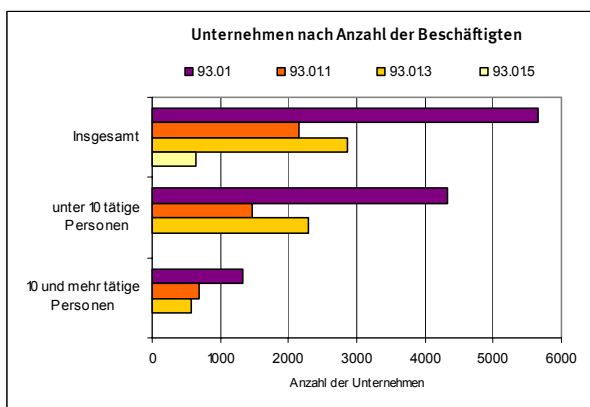
Der durchschnittliche Umsatz je Unternehmen betrug in 2002 insgesamt 348,5 TEUR. Er differierte aber stark zwischen den drei Teilbereichen: Während die Wäschereien durchschnittlich 672,5 TEUR pro Unternehmen umsetzten, fiel dieser Betrag bei chemischen Reinigungen und Bekleidungsfärbereien mit 167,0 TEUR und bei den Heißmangleien und Bügeleien mit 74,3 TEUR wesentlich niedriger aus.

Der Umsatz je tätige Person lag für die gesamte Wirtschaftsklasse bei 31,9 TEUR, wobei bei den Wäschereien 37,1 TEUR, bei den chemischen Reinigungen und Bekleidungsfärbereien 24,6 TEUR und bei den Heißmangleien und Bügeleien nur 14,0 TEUR je tätige Person umgesetzt wurden. Der große Unterschied zwischen dem Ergebnis für die Wäschereien und dem der Heißmangleien und Bügeleien ist u.a. darauf zurückzuführen, dass der Anteil der Teilzeitbeschäftigten an den tätigen Personen bei Letzteren fast doppelt so hoch lag, wie der, der Wäschereien.



Insgesamt waren im Jahr 2002 bei den Wäschereien und chemischen Reinigungen 61.784 Personen tätig, ca. zwei Drittel davon bei den Wäschereien.

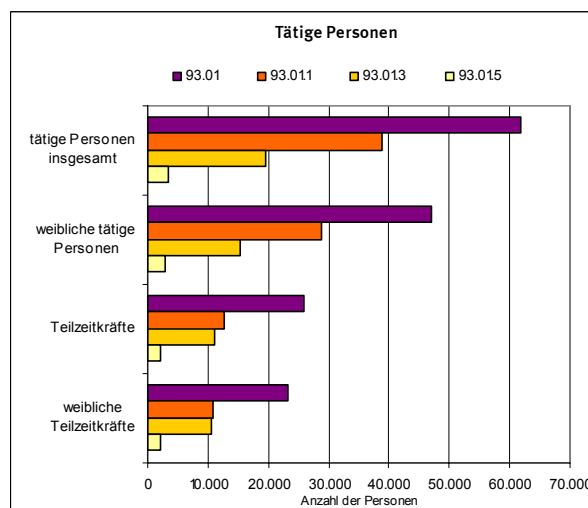
Die Anzahl der tätigen Personen je Unternehmen lag insgesamt bei 10,9 Personen und variierte zwischen 18,1 Personen bei den Wäschereien, 6,8 Personen bei chemischen Reinigungen und Bekleidungsfärbereien und 5,3 Personen bei Heißmangleien und Bügeleien.



Der Anteil der Lohn- und Gehaltsempfänger/-innen an den tätigen Personen insgesamt war bei den Wäschereien mit 94,5% recht hoch, während dieser Anteil bei den chemischen Reinigungen und Bekleidungsfärbereien mit 82,4% und insbesondere bei den Heißmangleien und Bügeleien mit 78,9% als niedrig einzustufen ist. Zum Vergleich betrug der Anteil der Lohn- und Gehaltsempfänger/- in der Gesamtwirtschaft 88,6%¹.

Kennzeichnend für alle drei betrachteten Bereiche ist der hohe Frauenanteil an den tätigen Personen. Dieser lag mit insgesamt 76,3% deutlich über dem Anteil der weiblichen Erwerbstätigen in der Gesamtwirtschaft, der 44,7% betrug¹.

Sehr unterschiedlich fiel der Anteil der in Teilzeit tätigen Personen aus. Bei den Wäschereien betrug dieser Wert lediglich 32,4%, erreichte bei den chemischen Reinigungen und Bekleidungsfärbereien 57,5% und lag bei den Heißmangleien und Bügeleien bei 62,0%. Bei den Teilzeitkräften handelte es sich mit 90,1% der Fälle überwiegend um Frauen.



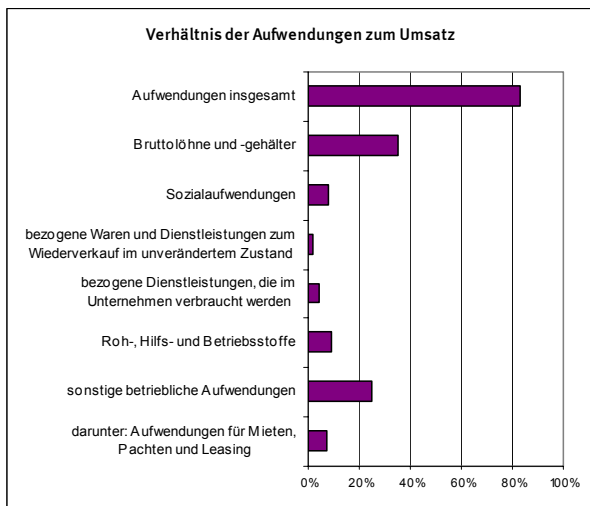
Die Wäschereien und chemischen Reinigungen hatten im Jahr 2002 Aufwendungen in Höhe von insgesamt rund 1,6 Mrd. EUR, was einem Anteil von 83,1% des erwirtschafteten Umsatzes entspricht.

Vom Gesamtaufwand waren 51,6% dem Personal- und 48,4% dem Sachaufwand zuzuordnen.

Als Ergebnis der Erhebung entfiel der überwiegende Anteil des Sachaufwands, nämlich 62,2%, auf die sonstigen betrieblichen Aufwendungen, da in dieser Position auch Wasser, Strom, Gas und Heizung eingerechnet wurden.

¹Vgl. Statistisches Bundesamt, Statistisches Jahrbuch 2004 für die Bundesrepublik Deutschland, S. 69, Quelle: Mikrozensus

Den zweithöchsten Anteil an den Sachaufwendungen hatten bei allen drei Sektoren die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe mit insgesamt 22,1%, gefolgt von den Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen, die im Unternehmen verbraucht wurden mit insgesamt 10,7% und den Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand (z.B. Handelsware) mit insgesamt 5,0%.



An betrieblichen Steuern und sonstigen öffentlichen Abgaben führten die Wäschereien und chemischen Reinigungen gut 25 Mio. EUR bzw. 1,3% ihres erwirtschafteten Umsatzes in 2002 ab.

Kostenstrukturstatistik bei Wäschereien und chemischen Reinigungen 2002

1. Ergebnisse nach Umsatzgrößenklassen

1.1 Unternehmen nach der Rechtsform

Umsatz von...bis unter...EUR	Unternehmen				
	insgesamt	davon			
		Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen
	Anzahl				

93.01 Wäscherei und chemische Reinigung

Insgesamt.....	5 652	4 695	378	579	-
davon					
16 620 - 250 000.....	4 518	4 143	160	215	-
250 000 und mehr.....	1 134	552	217	364	-

93.01.1 Wäscherei

Insgesamt.....	2 147	1 619	203	325	-
davon					
16 620 - 250 000.....	1 558	1 399	97	62	-
250 000 und mehr.....	588	220	106	263	-

93.01.3 Chemische Reinigung und Bekleidungsfärberei

Insgesamt.....	2 866	2 499	175	192	-
davon					
16 620 - 250 000.....	2 331	2 169	64	99	-
250 000 und mehr.....	534	330	111	93	-

93.01.5 Heißmanglelei und Bügelei

Insgesamt.....	640	577	-	63	-
----------------	-----	-----	---	----	---

Kostenstrukturstatistik bei Wäschereien und chemischen Reinigungen 2002

1. Ergebnisse nach Umsatzgrößenklassen

1.2 Umsatz

Umsatz von...bis unter...EUR	Umsatz			vom Umsatz waren	
	insgesamt ¹⁾	je Unternehmen	je tätige Person	Umsatz aus selbstständiger Tätigkeit und aus dem Verkauf von Handelswaren	übriger Umsatz
1 000 EUR			%		

93.01 Wäscherei und chemische Reinigung

Insgesamt.....	1 969 732	348,5	31,9	98,9	1,1
davon					
16 620 - 50 000.....	54 229	33,3	14,3	98,1	1,9
50 000 - 100 000.....	105 174	72,9	16,2	98,8	1,2
100 000 - 250 000.....	230 425	159,3	22,2	99,2	0,8
250 000 - 500 000.....	205 665	350,0	27,7	98,2	1,8
500 000 - 1 000 000.....	168 246	720,7	27,3	99,3	0,7
1 000 000 und mehr.....	1 205 992	3 857,4	43,8	98,9	1,1

93.01.1 Wäscherei

Insgesamt.....	1 443 519	672,5	37,1	98,8	1,2
davon					
16 620 - 50 000.....	15 385	28,2	13,2	95,2	4,8
50 000 - 100 000.....	37 077	76,0	17,0	98,3	1,7
100 000 - 250 000.....	87 447	166,6	22,1	99,4	0,6
250 000 - 500 000.....	53 376	376,0	27,0	97,2	2,8
500 000 - 1 000 000.....	126 426	734,0	28,2	99,4	0,6
1 000 000 und mehr.....	1 123 807	4 098,3	44,7	98,9	1,1

93.01.3 Chemische Reinigung und Bekleidungsfärberei

Insgesamt.....	478 705	167,0	24,6	98,8	1,2
davon					
16 620 - 50 000.....	26 049	38,7	17,7	98,8	1,2
50 000 - 100 000.....	60 188	71,7	16,0	99,0	1,0
100 000 - 250 000.....	128 293	156,5	24,2	98,9	1,1
250 000 - 500 000.....	152 289	341,7	28,0	98,6	1,4
500 000 - 1 000 000.....	39 300	671,9	25,1	99,2	0,8
1 000 000 und mehr.....	72 586	2 401,0	37,9	98,8	1,2

93.01.5 Heißmanglelei und Bügelei

Insgesamt.....	47 508	74,3	14,0	99,9	0,1
----------------	--------	------	------	------	-----

¹⁾ Summe von Umsatz aus selbstständiger Tätigkeit und aus dem Verkauf von Handelswaren sowie aus übrigem Umsatz ohne Umsatzsteuer.

Kostenstrukturstatistik bei
1. Ergebnisse nach

1.3 Tätige

Lfd. Nr.	Umsatz von...bis unter...EUR	Tätige Personen und				
		insgesamt	Tätige Inhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienan- gehörige	Lohn- und Gehalts- empfänger/ -innen	darunter Auszubil- dende	Anteil der Lohn- und Gehaltsemp- fänger/-innen an den tätigen Personen insgesamt
Anzahl					%	
93.01 Wäscherei und						
1	Insgesamt.....	61 784	6 285	55 499	713	89,8
	davon					
2	16 620 - 50 000.....	3 794	2 012	1 782	-	47,0
3	50 000 - 100 000.....	6 496	1 770	4 726	35	72,8
4	100 000 - 250 000.....	10 387	1 518	8 869	156	85,4
5	250 000 - 500 000.....	7 417	656	6 762	135	91,2
6	500 000 - 1 000 000.....	6 154	196	5 958	60	96,8
7	1 000 000 und mehr.....	27 536	133	27 403	327	99,5
93.01.1						
8	Insgesamt.....	38 917	2 143	36 774	521	94,5
	davon					
9	16 620 - 50 000.....	1 169	685	485	-	41,5
10	50 000 - 100 000.....	2 176	585	1 591	-	73,1
11	100 000 - 250 000.....	3 955	487	3 468	141	87,7
12	250 000 - 500 000.....	1 979	142	1 837	8	92,8
13	500 000 - 1 000 000.....	4 486	123	4 363	57	97,3
14	1 000 000 und mehr.....	25 150	121	25 029	314	99,5
93.01.3 Chemische Reinigung						
15	Insgesamt.....	19 470	3 425	16 045	192	82,4
	davon					
16	16 620 - 50 000.....	1 473	776	697	-	47,3
17	50 000 - 100 000.....	3 767	1 069	2 697	35	71,6
18	100 000 - 250 000.....	5 311	984	4 327	15	81,5
19	250 000 - 500 000.....	5 438	514	4 924	127	90,6
20	500 000 - 1 000 000.....	1 567	70	1 496	3	95,5
21	1 000 000 und mehr.....	1 915	12	1 903	13	99,4
93.01.5 Heißmanglelei						
22	Insgesamt.....	3 396	716	2 680	-	78,9

Wäschereien und chemischen Reinigungen 2002
Umsatzgrößenklassen

Personen

am 30. September des Berichtsjahres							Lfd. Nr.
zwar							
weiblich	Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	in Teilzeit	darunter weibliche Teilzeitkräfte	Anteil der in Teilzeit tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	Anteil der weiblichen Teilzeitkräfte an den Teilzeitkräften insgesamt		
Anzahl	%	Anzahl		%			
chemische Reinigung							
47 112	76,3	25 906	23 353	41,9	90,1	1	
2 727	71,9	1 776	1 667	46,8	93,9	2	
5 076	78,1	4 008	3 818	61,7	95,3	3	
8 318	80,1	6 517	6 029	62,7	92,5	4	
5 715	77,1	3 880	3 513	52,3	90,5	5	
4 692	76,2	2 698	2 194	43,8	81,3	6	
20 583	74,8	7 027	6 131	25,5	87,3	7	
Wäscherei							
28 813	74,0	12 602	10 830	32,4	85,9	8	
867	74,1	485	430	41,5	88,8	9	
1 556	71,5	1 179	1 144	54,2	97,0	10	
2 905	73,4	2 370	2 056	59,9	86,7	11	
1 533	77,5	1 052	898	53,1	85,4	12	
3 327	74,2	1 690	1 304	37,7	77,2	13	
18 626	74,1	5 826	4 998	23,2	85,8	14	
und Bekleidungsfärberei							
15 394	79,1	11 200	10 439	57,5	93,2	15	
1 013	68,7	691	637	46,9	92,1	16	
2 979	79,1	2 440	2 286	64,8	93,7	17	
4 406	83,0	3 416	3 255	64,3	95,3	18	
4 182	76,9	2 828	2 615	52,0	92,5	19	
1 280	81,7	927	808	59,1	87,2	20	
1 534	80,1	897	838	46,8	93,4	21	
und Bügelei							
2 905	85,5	2 104	2 084	62,0	99,0	22	

Kostenstrukturstatistik bei
1. Ergebnisse nach

1.4 Tätige Personen

Lfd. Nr.	Umsatz von...bis unter...EUR	Tätige Personen				
		insgesamt	und			
			Tätige Inhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienan- gehörige	Lohn- und Gehalts- empfänger/ -innen	darunter Auszubil- dende	Anteil der Lohn- und Gehaltsemp- fänger/-innen an den tätigen Personen insgesamt
Anzahl				%		
93.01 Wäscherei und						
1	Insgesamt.....	10,9	1,1	9,8	0,1	89,8
	davon					
2	16 620 - 50 000.....	2,3	1,2	1,1	-	47,0
3	50 000 - 100 000.....	4,5	1,2	3,3	0,0	72,8
4	100 000 - 250 000.....	7,2	1,0	6,1	0,1	85,4
5	250 000 - 500 000.....	12,6	1,1	11,5	0,2	91,2
6	500 000 - 1 000 000.....	26,4	0,8	25,5	0,3	96,8
7	1 000 000 und mehr.....	88,1	0,4	87,6	1,0	99,5
93.01.1						
8	Insgesamt.....	18,1	1,0	17,1	0,2	94,5
	davon					
9	16 620 - 50 000.....	2,1	1,3	0,9	-	41,5
10	50 000 - 100 000.....	4,5	1,2	3,3	-	73,1
11	100 000 - 250 000.....	7,5	0,9	6,6	0,3	87,7
12	250 000 - 500 000.....	13,9	1,0	12,9	0,1	92,8
13	500 000 - 1 000 000.....	26,0	0,7	25,3	0,3	97,3
14	1 000 000 und mehr.....	91,7	0,4	91,3	1,1	99,5
93.01.3 Chemische Reinigung						
15	Insgesamt.....	6,8	1,2	5,6	0,1	82,4
	davon					
16	16 620 - 50 000.....	2,2	1,2	1,0	-	47,3
17	50 000 - 100 000.....	4,5	1,3	3,2	0,0	71,6
18	100 000 - 250 000.....	6,5	1,2	5,3	0,0	81,5
19	250 000 - 500 000.....	12,2	1,2	11,0	0,3	90,6
20	500 000 - 1 000 000.....	26,8	1,2	25,6	0,0	95,5
21	1 000 000 und mehr.....	63,3	0,4	63,0	0,4	99,4
93.01.5 Heißmanglelei						
22	Insgesamt.....	5,3	1,1	4,2	-	78,9

Wäschereien und chemischen Reinigungen 2002
Umsatzgrößenklassen

je Unternehmen

am 30. September des Berichtsjahres							Lfd. Nr.
zwar							
weiblich	Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	in Teilzeit	darunter weibliche Teilzeitkräfte	Anteil der in Teilzeit tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	Anteil der weiblichen Teilzeitkräfte an den Teilzeitkräften insgesamt		
Anzahl	%	Anzahl		%			
chemische Reinigung							
8,3	76,3	4,6	4,1	41,9	90,1	1	
1,7	71,9	1,1	1,0	46,8	93,9	2	
3,5	78,1	2,8	2,6	61,7	95,3	3	
5,8	80,1	4,5	4,2	62,7	92,5	4	
9,7	77,1	6,6	6,0	52,3	90,5	5	
20,1	76,2	11,6	9,4	43,8	81,3	6	
65,8	74,8	22,5	19,6	25,5	87,3	7	
Wäscherei							
13,4	74,0	5,9	5,0	32,4	85,9	8	
1,6	74,1	0,9	0,8	41,5	88,8	9	
3,2	71,5	2,4	2,3	54,2	97,0	10	
5,5	73,4	4,5	3,9	59,9	86,7	11	
10,8	77,5	7,4	6,3	53,1	85,4	12	
19,3	74,2	9,8	7,6	37,7	77,2	13	
67,9	74,1	21,2	18,2	23,2	85,8	14	
und Bekleidungsfärberei							
5,4	79,1	3,9	3,6	57,5	93,2	15	
1,5	68,7	1,0	0,9	46,9	92,1	16	
3,6	79,1	2,9	2,7	64,8	93,7	17	
5,4	83,0	4,2	4,0	64,3	95,3	18	
9,4	76,9	6,3	5,9	52,0	92,5	19	
21,9	81,7	15,8	13,8	59,1	87,2	20	
50,7	80,1	29,7	27,7	46,8	93,4	21	
und Bügelei							
4,5	85,5	3,3	3,3	62,0	99,0	22	

Kostenstrukturstatistik bei Wäschereien und chemischen Reinigungen 2002

1. Ergebnisse nach Umsatzgrößenklassen

1.5 Personalaufwand

Umsatz von...bis unter...EUR	Bruttolöhne und -gehälter		Sozialaufwendungen des Arbeitgebers				Personal- aufwand insgesamt ¹⁾	Anteil der Bruttolöhne und -gehälter am Personal- aufwand insgesamt
	insgesamt	je Lohn- und Gehaltsemp- fänger/-in	insgesamt	davon		in Relation zu den Brutto- löhnen und -gehältern		
				gesetzliche Sozial- aufwen- dungen	übrige Sozial- aufwen- dungen			
	1 000 EUR		%			1 000 EUR	%	

93.01 Wäscherei und chemische Reinigung

Insgesamt.....	690 287	12,4	154 236	94,9	5,1	22,3	844 523	81,7
davon								
16 620 - 50 000.....	7 404	4,2	1 619	99,7	0,3	21,9	9 023	82,1
50 000 - 100 000.....	22 362	4,7	5 191	97,8	2,2	23,2	27 553	81,2
100 000 - 250 000.....	64 923	7,3	15 146	97,8	2,2	23,3	80 069	81,1
250 000 - 500 000.....	70 156	10,4	16 202	95,6	4,4	23,1	86 358	81,2
500 000 - 1 000 000.....	67 534	11,3	15 455	94,4	5,6	22,9	82 989	81,4
1 000 000 und mehr.....	457 908	16,7	100 623	94,2	5,8	22,0	558 531	82,0

93.01.1 Wäscherei

Insgesamt.....	531 895	14,5	119 187	94,4	5,6	22,4	651 082	81,7
davon								
16 620 - 50 000.....	1 487	3,1	339	99,0	1,0	22,8	1 827	81,4
50 000 - 100 000.....	8 372	5,3	2 013	97,4	2,6	24,0	10 385	80,6
100 000 - 250 000.....	25 340	7,3	6 147	97,7	2,3	24,3	31 488	80,5
250 000 - 500 000.....	19 917	10,8	4 997	94,7	5,3	25,1	24 914	79,9
500 000 - 1 000 000.....	52 543	12,0	12 086	94,7	5,3	23,0	64 629	81,3
1 000 000 und mehr.....	424 235	16,9	93 605	94,1	5,9	22,1	517 840	81,9

93.01.3 Chemische Reinigung und Bekleidungsfärberei

Insgesamt.....	144 169	9,0	31 642	96,3	3,7	21,9	175 810	82,0
davon								
16 620 - 50 000.....	3 843	5,5	757	100,0	-	19,7	4 600	83,5
50 000 - 100 000.....	12 857	4,8	2 946	97,9	2,1	22,9	15 803	81,4
100 000 - 250 000.....	33 755	7,8	7 347	97,8	2,2	21,8	41 103	82,1
250 000 - 500 000.....	50 239	10,2	11 205	96,0	4,0	22,3	61 444	81,8
500 000 - 1 000 000.....	14 014	9,4	3 168	93,5	6,5	22,6	17 182	81,6
1 000 000 und mehr.....	29 461	15,5	6 218	95,5	4,5	21,1	35 679	82,6

93.01.5 Heißmanglei und Bügelei

Insgesamt.....	14 223	5,3	3 407	98,3	1,7	24,0	17 630	80,7
----------------	--------	-----	-------	------	-----	------	--------	------

¹⁾ Bruttolöhne und -gehälter sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

Kostenstrukturstatistik bei
1. Ergebnisse nach

1.6 Sach-

Lfd. Nr.	Umsatz von...bis unter...EUR	Sachaufwand ¹⁾					
		insgesamt	und zwar				
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wieder- verkauf in unverändertem Zustand	bezogene Dienst- leistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe	sonstige betriebliche Aufwen- dungen	darunter Mieten, Pachten und Leasing
93.01 Wäscherei und							
1	Insgesamt.....	792 031	39 645	84 490	175 302	492 594	143 575
	davon						
2	16 620 - 50 000.....	27 593	637	2 079	3 559	21 318	7 040
3	50 000 - 100 000.....	49 182	2 669	3 186	4 888	38 440	13 203
4	100 000 - 250 000.....	101 664	8 249	5 473	10 198	77 744	30 092
5	250 000 - 500 000.....	84 652	6 474	9 086	9 032	60 059	18 354
6	500 000 - 1 000 000.....	65 058	1 911	5 136	11 246	46 764	11 397
7	1 000 000 und mehr.....	463 882	19 705	59 529	136 379	248 269	63 489
93.01.1							
8	Insgesamt.....	556 624	22 111	64 717	148 393	321 403	77 163
	davon						
9	16 620 - 50 000.....	6 619	-	406	437	5 776	1 167
10	50 000 - 100 000.....	17 870	268	1 434	1 831	14 338	3 791
11	100 000 - 250 000.....	35 903	2 275	2 185	3 895	27 547	5 744
12	250 000 - 500 000.....	20 097	1 108	1 841	2 941	14 207	2 850
13	500 000 - 1 000 000.....	47 859	1 149	4 032	8 360	34 318	6 709
14	1 000 000 und mehr.....	428 277	17 312	54 820	130 929	225 217	56 901
93.01.3 Chemische Reinigung							
15	Insgesamt.....	215 513	16 325	18 356	25 445	155 387	59 433
	davon						
16	16 620 - 50 000.....	16 286	598	851	2 611	12 226	4 750
17	50 000 - 100 000.....	27 897	1 992	1 629	2 888	21 388	8 412
18	100 000 - 250 000.....	58 450	5 887	2 989	5 876	43 698	21 118
19	250 000 - 500 000.....	64 555	5 366	7 246	6 091	45 852	15 504
20	500 000 - 1 000 000.....	16 508	762	1 060	2 780	11 906	4 473
21	1 000 000 und mehr.....	31 816	1 719	4 582	5 199	20 317	5 176
93.01.5 Heißmanglelei							
22	Insgesamt.....	19 895	1 208	1 417	1 464	15 805	6 979

¹⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Wäschereien und chemischen Reinigungen 2002
Umsatzgrößenklassen

aufwand

Anteil der Aufwendungen für			Verhältnis der Aufwendungen für			Lfd. Nr.
bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wieder- verkauf in unverändertem Zustand	bezogene Dienst- leistungen (nicht zum Wieder- verkauf)	Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wieder- verkauf in unverändertem Zustand	bezogene Dienst- leistungen (nicht zum Wieder- verkauf)	Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe	
an den Sachaufwendungen insgesamt			zum Umsatz insgesamt			
%						
chemische Reinigung						
5,0	10,7	22,1	2,0	4,3	8,9	1
2,3	7,5	12,9	1,2	3,8	6,6	2
5,4	6,5	9,9	2,5	3,0	4,6	3
8,1	5,4	10,0	3,6	2,4	4,4	4
7,6	10,7	10,7	3,1	4,4	4,4	5
2,9	7,9	17,3	1,1	3,1	6,7	6
4,2	12,8	29,4	1,6	4,9	11,3	7
Wäscherei						
4,0	11,6	26,7	1,5	4,5	10,3	8
-	6,1	6,6	-	2,6	2,8	9
1,5	8,0	10,2	0,7	3,9	4,9	10
6,3	6,1	10,8	2,6	2,5	4,5	11
5,5	9,2	14,6	2,1	3,4	5,5	12
2,4	8,4	17,5	0,9	3,2	6,6	13
4,0	12,8	30,6	1,5	4,9	11,7	14
und Bekleidungsfärberei						
7,6	8,5	11,8	3,4	3,8	5,3	15
3,7	5,2	16,0	2,3	3,3	10,0	16
7,1	5,8	10,4	3,3	2,7	4,8	17
10,1	5,1	10,1	4,6	2,3	4,6	18
8,3	11,2	9,4	3,5	4,8	4,0	19
4,6	6,4	16,8	1,9	2,7	7,1	20
5,4	14,4	16,3	2,4	6,3	7,2	21
und Bügelei						
6,1	7,1	7,4	2,5	3,0	3,1	22

Kostenstrukturstatistik bei Wäschereien und chemischen Reinigungen 2002

1. Ergebnisse nach Umsatzgrößenklassen

1.7 Umsatz, Aufwendungen sowie betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

Umsatz von...bis unter...EUR	Umsatz insgesamt ¹⁾	Aufwendungen		Anteil		Verhältnis der Aufwen- dungen insgesamt zum Umsatz insgesamt	betrieb- liche Steuern und sonstige öffentl. Abgaben	Verhältnis der betriebl. Steuern und sonstigen öffentl. Abgaben zum Umsatz insgesamt	
		insgesamt ²⁾	davon		des Personal- aufwands an den Aufwen- dungen insgesamt				des Sachauf- wands an den Aufwen- dungen insgesamt
			Personal- aufwand ³⁾	Sach- aufwand ⁴⁾					
	1 000 EUR					%	1 000 EUR	%	

93.01 Wäscherei und chemische Reinigung

Insgesamt.....	1 969 732	1 636 554	844 523	792 031	51,6	48,4	83,1	25 100	1,3
davon									
16 620 - 50 000.....	54 229	36 616	9 023	27 593	24,6	75,4	67,5	705	1,3
50 000 - 100 000.....	105 174	76 735	27 553	49 182	35,9	64,1	73,0	1 539	1,5
100 000 - 250 000.....	230 425	181 733	80 069	101 664	44,1	55,9	78,9	2 989	1,3
250 000 - 500 000.....	205 665	171 010	86 358	84 652	50,5	49,5	83,1	2 434	1,2
500 000 - 1 000 000.....	168 246	148 047	82 989	65 058	56,1	43,9	88,0	2 011	1,2
1 000 000 und mehr.....	1 205 992	1 022 413	558 531	463 882	54,6	45,4	84,8	15 421	1,3

93.01.1 Wäscherei

Insgesamt.....	1 443 519	1 207 706	651 082	556 624	53,9	46,1	83,7	18 426	1,3
davon									
16 620 - 50 000.....	15 385	8 445	1 827	6 619	21,6	78,4	54,9	197	1,3
50 000 - 100 000.....	37 077	28 255	10 385	17 870	36,8	63,2	76,2	521	1,4
100 000 - 250 000.....	87 447	67 390	31 488	35 903	46,7	53,3	77,1	871	1,0
250 000 - 500 000.....	53 376	45 011	24 914	20 097	55,4	44,6	84,3	666	1,2
500 000 - 1 000 000.....	126 426	112 488	64 629	47 859	57,5	42,5	89,0	1 540	1,2
1 000 000 und mehr.....	1 123 807	946 117	517 840	428 277	54,7	45,3	84,2	14 631	1,3

93.01.3 Chemische Reinigung und Bekleidungsfärberei

Insgesamt.....	478 705	391 323	175 810	215 513	44,9	55,1	81,7	6 072	1,3
davon									
16 620 - 50 000.....	26 049	20 886	4 600	16 286	22,0	78,0	80,2	378	1,4
50 000 - 100 000.....	60 188	43 700	15 803	27 897	36,2	63,8	72,6	974	1,6
100 000 - 250 000.....	128 293	99 553	41 103	58 450	41,3	58,7	77,6	1 843	1,4
250 000 - 500 000.....	152 289	125 999	61 444	64 555	48,8	51,2	82,7	1 768	1,2
500 000 - 1 000 000.....	39 300	33 690	17 182	16 508	51,0	49,0	85,7	363	0,9
1 000 000 und mehr.....	72 586	67 495	35 679	31 816	52,9	47,1	93,0	746	1,0

93.01.5 Wäscherei und chemische Reinigung

Insgesamt.....	47 508	37 525	17 630	19 895	47,0	53,0	79,0	602	1,3
----------------	--------	--------	--------	--------	------	------	------	-----	-----

¹⁾ Summe von Umsatz aus selbstständiger Tätigkeit und aus dem Verkauf von Handelswaren sowie aus übrigem Umsatz ohne Umsatzsteuer.

²⁾ Summe aus Personal- und Sachaufwendungen.

³⁾ Bruttolöhne und -gehälter sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Kostenstrukturstatistik bei Wäschereien und chemischen Reinigungen 2002
2. Ergebnisse nach Beschäftigtengrößenklassen

2.1 Unternehmen nach der Rechtsform

Anzahl der tätigen Personen von...bis unter...	Unternehmen				
	insgesamt	davon			
		Einzel- unternehmen	Personen- gesellschaften	Kapital- gesellschaften	sonstige Rechtsformen
	Anzahl				

93.01 Wäscherei und chemische Reinigung

Insgesamt.....	5 652	4 695	378	579	-
davon					
0 - 10.....	4 327	3 986	183	159	-
10 und mehr.....	1 325	710	195	420	-

93.01.1 Wäscherei

Insgesamt.....	2 147	1 619	203	325	-
davon					
0 - 10.....	1 462	1 313	98	51	-
10 und mehr.....	684	306	105	274	-

93.01.3 Chemische Reinigung und Bekleidungsfärberei

Insgesamt.....	2 866	2 499	175	192	-
davon					
0 - 10.....	2 291	2 098	85	108	-
10 und mehr.....	575	401	90	84	-

93.01.5 Heißmanglelei und Bügelei

Insgesamt.....	640	577	-	63	-
----------------	-----	-----	---	----	---

Kostenstrukturstatistik bei Wäschereien und chemischen Reinigungen 2002
2. Ergebnisse nach Beschäftigtengrößenklassen

2.2 Umsatz

Anzahl der tätigen Personen von...bis unter...	Umsatz			vom Umsatz waren	
	insgesamt ¹⁾	je Unternehmen	je tätige Person	Umsatz aus selbstständiger Tätigkeit und aus dem Verkauf von Handelswaren	übriger Umsatz
1 000 EUR			%		

93.01 Wäscherei und chemische Reinigung

Insgesamt.....	1 969 732	348,5	31,9	98,9	1,1
davon					
0 - 3.....	49 378	39,4	23,9	99,1	0,9
3 - 6.....	181 623	89,7	25,1	98,7	1,3
6 - 10.....	160 379	152,9	20,9	98,8	1,2
10 - 15.....	121 429	260,5	21,8	97,6	2,4
15 - 20.....	122 990	379,5	22,8	99,6	0,4
20 und mehr.....	1 333 933	2 495,0	39,4	98,9	1,1

93.01.1 Wäscherei

Insgesamt.....	1 443 519	672,5	37,1	98,8	1,2
davon					
0 - 3.....	16 432	35,3	24,1	99,2	0,8
3 - 6.....	67 224	115,7	31,5	98,7	1,3
6 - 10.....	47 074	113,3	15,9	97,1	2,9
10 - 15.....	31 772	296,9	26,6	97,0	3,0
15 - 20.....	75 353	429,1	25,4	99,7	0,3
20 und mehr.....	1 205 664	3 001,5	41,6	98,9	1,1

93.01.3 Chemische Reinigung und Bekleidungsfärberei

Insgesamt.....	478 705	167,0	24,6	98,8	1,2
davon					
0 - 3.....	27 484	46,3	27,7	98,9	1,1
3 - 6.....	97 829	87,0	24,5	98,5	1,5
6 - 10.....	107 711	188,1	25,2	99,5	0,5
10 - 15.....	89 657	249,7	20,5	97,9	2,1
15 - 20.....	39 874	424,5	25,5	99,4	0,6
20 und mehr.....	116 150	952,0	27,1	99,1	0,9

93.01.5 Heißmanglelei und Bügelei

Insgesamt.....	47 508	74,3	14,0	99,9	0,1
----------------	--------	------	------	------	-----

¹⁾ Summe von Umsatz aus selbstständiger Tätigkeit und aus dem Verkauf von Handelswaren sowie aus übrigem Umsatz ohne Umsatzsteuer.

Kostenstrukturstatistik bei
2. Ergebnisse nach

2.3 Tätige

Lfd. Nr.	Anzahl der tätigen Personen von...bis unter...	Tätige Personen und				
		insgesamt	Tätige Inhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienan- gehörige	Lohn- und Gehalts- empfänger/ -innen	darunter Auszubil- dende	Anteil der Lohn- und Gehaltsemp- fänger/-innen an den tätigen Personen insgesamt
		93.01 Wäscherei und				
1	Insgesamt.....	61 784	6 285	55 499	713	89,8
	davon					
2	0 - 3.....	2 064	1 422	641	-	31,1
3	3 - 6.....	7 245	2 431	4 814	35	66,4
4	6 - 10.....	7 676	1 300	6 376	156	83,1
5	10 - 15.....	5 559	558	5 001	110	90,0
6	15 - 20.....	5 400	248	5 153	39	95,4
7	20 und mehr.....	33 840	326	33 514	374	99,0
		93.01.1				
8	Insgesamt.....	38 917	2 143	36 774	521	94,5
	davon					
9	0 - 3.....	683	550	133	-	19,4
10	3 - 6.....	2 135	645	1 490	35	69,8
11	6 - 10.....	2 953	475	2 478	108	83,9
12	10 - 15.....	1 192	102	1 091	-	91,5
13	15 - 20.....	2 967	147	2 820	19	95,0
14	20 und mehr.....	28 985	223	28 762	358	99,2
		93.01.3 Chemische Reinigung				
15	Insgesamt.....	19 470	3 425	16 045	192	82,4
	davon					
16	0 - 3.....	993	593	400	-	40,2
17	3 - 6.....	3 994	1 411	2 583	-	64,7
18	6 - 10.....	4 274	764	3 510	47	82,1
19	10 - 15.....	4 366	457	3 910	110	89,5
20	15 - 20.....	1 561	100	1 460	20	93,6
21	20 und mehr.....	4 283	100	4 183	16	97,7
		93.01.5 Heißmanglelei				
22	Insgesamt.....	3 396	716	2 680	-	78,9

Wäschereien und chemischen Reinigungen 2002
Beschäftigtengrößenklassen

Personen

am 30. September des Berichtsjahres							Lfd. Nr.
zwar							
weiblich	Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	in Teilzeit	darunter weibliche Teilzeitkräfte	Anteil der in Teilzeit tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	Anteil der weiblichen Teilzeitkräfte an den Teilzeitkräften insgesamt		
Anzahl	%	Anzahl		%			
chemische Reinigung							
47 112	76,3	25 906	23 353	41,9	90,1	1	
1 018	49,3	462	407	22,4	88,2	2	
5 381	74,3	4 039	3 724	55,8	92,2	3	
6 225	81,1	4 418	4 191	57,6	94,9	4	
4 474	80,5	3 407	3 209	61,3	94,2	5	
4 318	80,0	2 948	2 627	54,6	89,1	6	
25 695	75,9	10 631	9 195	31,4	86,5	7	
Wäscherei							
28 813	74,0	12 602	10 830	32,4	85,9	8	
370	54,2	98	98	14,3	100,0	9	
1 403	65,7	1 024	875	47,9	85,5	10	
2 263	76,6	1 733	1 638	58,7	94,5	11	
947	79,4	620	543	52,0	87,5	12	
2 257	76,1	1 631	1 391	54,9	85,3	13	
21 573	74,4	7 496	6 286	25,9	83,9	14	
und Bekleidungsfärberei							
15 394	79,1	11 200	10 439	57,5	93,2	15	
454	45,7	310	255	31,2	82,4	16	
3 019	75,6	2 255	2 088	56,5	92,6	17	
3 537	82,8	2 380	2 260	55,7	95,0	18	
3 527	80,8	2 787	2 666	63,8	95,7	19	
1 243	79,7	718	636	46,0	88,6	20	
3 614	84,4	2 750	2 532	64,2	92,1	21	
und Bügelei							
2 905	85,5	2 104	2 084	62,0	99,0	22	

Kostenstrukturstatistik bei
2. Ergebnisse nach

2.4 Tätige Personen

Lfd. Nr.	Anzahl der tätigen Personen von...bis unter...	Tätige Personen				
		insgesamt	und			
			Tätige Inhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienan- gehörige	Lohn- und Gehalts- empfänger/ -innen	darunter Auszubil- dende	Anteil der Lohn- und Gehaltsemp- fänger/-innen an den tätigen Personen insgesamt
Anzahl				%		
93.01 Wäscherei und						
1	Insgesamt.....	10,9	1,1	9,8	0,1	89,8
	davon					
2	0 - 3.....	1,6	1,1	0,5	-	31,1
3	3 - 6.....	3,6	1,2	2,4	0,0	66,4
4	6 - 10.....	7,3	1,2	6,1	0,1	83,1
5	10 - 15.....	11,9	1,2	10,7	0,2	90,0
6	15 - 20.....	16,7	0,8	15,9	0,1	95,4
7	20 und mehr.....	63,3	0,6	62,7	0,7	99,0
93.01.1						
8	Insgesamt.....	18,1	1,0	17,1	0,2	94,5
	davon					
9	0 - 3.....	1,5	1,2	0,3	-	19,4
10	3 - 6.....	3,7	1,1	2,6	0,1	69,8
11	6 - 10.....	7,1	1,1	6,0	0,3	83,9
12	10 - 15.....	11,1	0,9	10,2	-	91,5
13	15 - 20.....	16,9	0,8	16,1	0,1	95,0
14	20 und mehr.....	72,2	0,6	71,6	0,9	99,2
93.01.3 Chemische Reinigung						
15	Insgesamt.....	6,8	1,2	5,6	0,1	82,4
	davon					
16	0 - 3.....	1,7	1,0	0,7	-	40,2
17	3 - 6.....	3,6	1,3	2,3	-	64,7
18	6 - 10.....	7,5	1,3	6,1	0,1	82,1
19	10 - 15.....	12,2	1,3	10,9	0,3	89,5
20	15 - 20.....	16,6	1,1	15,5	0,2	93,6
21	20 und mehr.....	35,1	0,8	34,3	0,1	97,7
93.01.5 Heißmanglelei						
22	Insgesamt.....	5,3	1,1	4,2	-	78,9

Wäschereien und chemischen Reinigungen 2002
Beschäftigtengrößenklassen

je Unternehmen

am 30. September des Berichtsjahres							Lfd. Nr.
zwar							
weiblich	Anteil der weiblichen tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	in Teilzeit	darunter weibliche Teilzeitkräfte	Anteil der in Teilzeit tätigen Personen an den tätigen Personen insgesamt	Anteil der weiblichen Teilzeitkräfte an den Teilzeitkräften insgesamt		
Anzahl	%	Anzahl		%			
chemische Reinigung							
8,3	76,3	4,6	4,1	41,9	90,1	1	
0,8	49,3	0,4	0,3	22,4	88,2	2	
2,7	74,3	2,0	1,8	55,8	92,2	3	
5,9	81,1	4,2	4,0	57,6	94,9	4	
9,6	80,5	7,3	6,9	61,3	94,2	5	
13,3	80,0	9,1	8,1	54,6	89,1	6	
48,1	75,9	19,9	17,2	31,4	86,5	7	
Wäscherei							
13,4	74,0	5,9	5,0	32,4	85,9	8	
0,8	54,2	0,2	0,2	14,3	100,0	9	
2,4	65,7	1,8	1,5	47,9	85,5	10	
5,4	76,6	4,2	3,9	58,7	94,5	11	
8,9	79,4	5,8	5,1	52,0	87,5	12	
12,9	76,1	9,3	7,9	54,9	85,3	13	
53,7	74,4	18,7	15,6	25,9	83,9	14	
und Bekleidungsfärberei							
5,4	79,1	3,9	3,6	57,5	93,2	15	
0,8	45,7	0,5	0,4	31,2	82,4	16	
2,7	75,6	2,0	1,9	56,5	92,6	17	
6,2	82,8	4,2	3,9	55,7	95,0	18	
9,8	80,8	7,8	7,4	63,8	95,7	19	
13,2	79,7	7,6	6,8	46,0	88,6	20	
29,6	84,4	22,5	20,8	64,2	92,1	21	
und Bügelei							
4,5	85,5	3,3	3,3	62,0	99,0	22	

Kostenstrukturstatistik bei Wäschereien und chemischen Reinigungen 2002
2. Ergebnisse nach Beschäftigtengrößenklassen

2.5 Personalaufwand

Anzahl der tätigen Personen von...bis unter...	Bruttolöhne und -gehälter		Sozialaufwendungen des Arbeitgebers				Personal- aufwand insgesamt ¹⁾	Anteil der Bruttolöhne und -gehälter am Personal- aufwand insgesamt
	insgesamt	je Lohn- und Gehaltsemp- fänger/-in	insgesamt	davon		in Relation zu den Brutto- löhnen und -gehältern		
				gesetzliche Sozial- aufwen- dungen	übrige Sozial- aufwen- dungen			
	1 000 EUR		%			1 000 EUR	%	

93.01 Wäscherei und chemische Reinigung

Insgesamt.....	690 287	12,4	154 236	94,9	5,1	22,3	844 523	81,7
davon								
0 - 3.....	4 792	7,5	1 216	97,7	2,3	25,4	6 007	79,8
3 - 6.....	36 703	7,6	8 155	95,5	4,5	22,2	44 858	81,8
6 - 10.....	48 654	7,6	11 049	97,6	2,4	22,7	59 702	81,5
10 - 15.....	40 215	8,0	9 346	97,4	2,6	23,2	49 561	81,1
15 - 20.....	46 510	9,0	10 967	94,9	5,1	23,6	57 477	80,9
20 und mehr.....	513 414	15,3	113 504	94,4	5,6	22,1	626 918	81,9

93.01.1 Wäscherei

Insgesamt.....	531 895	14,5	119 187	94,4	5,6	22,4	651 082	81,7
davon								
0 - 3.....	1 011	7,6	245	90,3	9,7	24,2	1 256	80,5
3 - 6.....	13 861	9,3	3 327	98,7	1,3	24,0	17 188	80,6
6 - 10.....	13 887	5,6	3 381	97,3	2,7	24,3	17 269	80,4
10 - 15.....	12 013	11,0	2 834	93,4	6,6	23,6	14 847	80,9
15 - 20.....	27 565	9,8	6 612	95,4	4,6	24,0	34 176	80,7
20 und mehr.....	463 559	16,1	102 788	94,2	5,8	22,2	566 347	81,9

93.01.3 Chemische Reinigung und Bekleidungsfärberei

Insgesamt.....	144 169	9,0	31 642	96,3	3,7	21,9	175 810	82,0
davon								
0 - 3.....	2 924	7,3	739	99,7	0,3	25,3	3 663	79,8
3 - 6.....	20 019	7,8	4 131	92,1	7,9	20,6	24 150	82,9
6 - 10.....	32 980	9,4	7 205	97,9	2,1	21,8	40 185	82,1
10 - 15.....	28 202	7,2	6 513	99,2	0,8	23,1	34 715	81,2
15 - 20.....	15 377	10,5	3 339	92,4	7,6	21,7	18 716	82,2
20 und mehr.....	44 666	10,7	9 715	96,1	3,9	21,7	54 381	82,1

93.01.5 Heißmanglei und Bügelei

Insgesamt.....	14 223	5,3	3 407	98,3	1,7	24,0	17 630	80,7
----------------	--------	-----	-------	------	-----	------	--------	------

¹⁾ Bruttolöhne und -gehälter sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

Kostenstrukturstatistik bei
2. Ergebnisse nach

2.6 Sach-

Lfd. Nr.	Anzahl der tätigen Personen von...bis unter...	Sachaufwand ¹⁾					
		insgesamt	und zwar				
			bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wieder- verkauf in unverändertem Zustand	bezogene Dienst- leistungen (nicht zum Wiederverkauf)	Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe	sonstige betriebliche Aufwen- dungen	darunter Mieten, Pachten und Leasing
93.01 Wäscherei und							
1	Insgesamt.....	792 031	39 645	84 490	175 302	492 594	143 575
	davon						
2	0 - 3.....	29 181	387	2 147	3 979	22 668	8 592
3	3 - 6.....	84 261	5 374	6 501	12 072	60 314	21 617
4	6 - 10.....	70 932	6 986	5 198	6 318	52 431	18 797
5	10 - 15.....	49 407	2 856	5 555	5 661	35 336	12 194
6	15 - 20.....	49 042	2 190	3 944	7 926	34 982	9 179
7	20 und mehr.....	509 208	21 852	61 146	139 347	286 863	73 196
93.01.1							
8	Insgesamt.....	556 624	22 111	64 717	148 393	321 403	77 163
	davon						
9	0 - 3.....	9 338	-	492	1 063	7 783	1 978
10	3 - 6.....	30 812	1 934	3 966	6 818	18 093	4 260
11	6 - 10.....	22 039	503	2 157	1 720	17 660	3 785
12	10 - 15.....	10 374	315	694	1 938	7 427	1 403
13	15 - 20.....	29 492	1 454	2 657	4 952	20 429	4 233
14	20 und mehr.....	454 569	17 905	54 751	131 902	250 011	61 505
93.01.3 Chemische Reinigung							
15	Insgesamt.....	215 513	16 325	18 356	25 445	155 387	59 433
	davon						
16	0 - 3.....	17 238	347	832	2 841	13 217	6 004
17	3 - 6.....	47 308	3 439	2 450	4 557	36 862	14 885
18	6 - 10.....	46 545	5 987	2 835	4 393	33 330	15 012
19	10 - 15.....	39 033	2 541	4 861	3 723	27 909	10 791
20	15 - 20.....	15 228	737	1 156	2 843	10 492	2 676
21	20 und mehr.....	50 160	3 274	6 222	7 088	33 576	10 065
93.01.5 Heißmanglelei							
22	Insgesamt.....	19 895	1 208	1 417	1 464	15 805	6 979

¹⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Wäschereien und chemischen Reinigungen 2002
Beschäftigtengrößenklassen

aufwand

Anteil der Aufwendungen für			Verhältnis der Aufwendungen für			Lfd. Nr.
bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wieder- verkauf in unverändertem Zustand	bezogene Dienst- leistungen (nicht zum Wieder- verkauf)	Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe	bezogene Waren und Dienst- leistungen zum Wieder- verkauf in unverändertem Zustand	bezogene Dienst- leistungen (nicht zum Wieder- verkauf)	Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe	
an den Sachaufwendungen insgesamt			zum Umsatz insgesamt			
%						
chemische Reinigung						
5,0	10,7	22,1	2,0	4,3	8,9	1
1,3	7,4	13,6	0,8	4,3	8,1	2
6,4	7,7	14,3	3,0	3,6	6,6	3
9,8	7,3	8,9	4,4	3,2	3,9	4
5,8	11,2	11,5	2,4	4,6	4,7	5
4,5	8,0	16,2	1,8	3,2	6,4	6
4,3	12,0	27,4	1,6	4,6	10,4	7
Wäscherei						
4,0	11,6	26,7	1,5	4,5	10,3	8
-	5,3	11,4	-	3,0	6,5	9
6,3	12,9	22,1	2,9	5,9	10,1	10
2,3	9,8	7,8	1,1	4,6	3,7	11
3,0	6,7	18,7	1,0	2,2	6,1	12
4,9	9,0	16,8	1,9	3,5	6,6	13
3,9	12,0	29,0	1,5	4,5	10,9	14
und Bekleidungsfärberei						
7,6	8,5	11,8	3,4	3,8	5,3	15
2,0	4,8	16,5	1,3	3,0	10,3	16
7,3	5,2	9,6	3,5	2,5	4,7	17
12,9	6,1	9,4	5,6	2,6	4,1	18
6,5	12,5	9,5	2,8	5,4	4,2	19
4,8	7,6	18,7	1,8	2,9	7,1	20
6,5	12,4	14,1	2,8	5,4	6,1	21
und Bügelei						
6,1	7,1	7,4	2,5	3,0	3,1	22

Kostenstrukturstatistik bei Wäschereien und chemischen Reinigungen 2002
2. Ergebnisse nach Beschäftigtengrößenklassen

2.7 Umsatz, Aufwendungen sowie betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

Anzahl der tätigen Personen von...bis unter...	Umsatz insgesamt ¹⁾	Aufwendungen			Anteil		Verhältnis der Aufwen- dungen insgesamt zum Umsatz insgesamt	betrieb- liche Steuern und sonstige öffentl. Abgaben	Verhältnis der betriebl. Steuern und sonstigen öffentl. Abgaben zum Umsatz insgesamt
		insgesamt ²⁾	davon		des Personal- aufwands an den Aufwen- dungen insgesamt	des Sachauf- wands an den Aufwen- dungen insgesamt			
			Personal- aufwand ³⁾	Sach- aufwand ⁴⁾					
		1 000 EUR			%			1 000 EUR	%

93.01 Wäscherei und chemische Reinigung

Insgesamt.....	1 969 732	1 636 554	844 523	792 031	51,6	48,4	83,1	25 100	1,3
davon									
0 - 3.....	49 378	35 188	6 007	29 181	17,1	82,9	71,3	569	1,2
3 - 6.....	181 623	129 119	44 858	84 261	34,7	65,3	71,1	2 539	1,4
6 - 10.....	160 379	130 634	59 702	70 932	45,7	54,3	81,5	2 028	1,3
10 - 15.....	121 429	98 969	49 561	49 407	50,1	49,9	81,5	1 466	1,2
15 - 20.....	122 990	106 519	57 477	49 042	54,0	46,0	86,6	1 329	1,1
20 und mehr.....	1 333 933	1 136 126	626 918	509 208	55,2	44,8	85,2	17 168	1,3

93.01.1 Wäscherei

Insgesamt.....	1 443 519	1 207 706	651 082	556 624	53,9	46,1	83,7	18 426	1,3
davon									
0 - 3.....	16 432	10 594	1 256	9 338	11,9	88,1	64,5	140	0,9
3 - 6.....	67 224	48 001	17 188	30 812	35,8	64,2	71,4	881	1,3
6 - 10.....	47 074	39 308	17 269	22 039	43,9	56,1	83,5	452	1,0
10 - 15.....	31 772	25 221	14 847	10 374	58,9	41,1	79,4	388	1,2
15 - 20.....	75 353	63 668	34 176	29 492	53,7	46,3	84,5	870	1,2
20 und mehr.....	1 205 664	1 020 916	566 347	454 569	55,5	44,5	84,7	15 695	1,3

93.01.3 Chemische Reinigung und Bekleidungsfärberei

Insgesamt.....	478 705	391 323	175 810	215 513	44,9	55,1	81,7	6 072	1,3
davon									
0 - 3.....	27 484	20 902	3 663	17 238	17,5	82,5	76,1	402	1,5
3 - 6.....	97 829	71 458	24 150	47 308	33,8	66,2	73,0	1 480	1,5
6 - 10.....	107 711	86 730	40 185	46 545	46,3	53,7	80,5	1 511	1,4
10 - 15.....	89 657	73 748	34 715	39 033	47,1	52,9	82,3	1 078	1,2
15 - 20.....	39 874	33 944	18 716	15 228	55,1	44,9	85,1	280	0,7
20 und mehr.....	116 150	104 541	54 381	50 160	52,0	48,0	90,0	1 320	1,1

93.01.5 Wäscherei und chemische Reinigung

Insgesamt.....	47 508	37 525	17 630	19 895	47,0	53,0	79,0	602	1,3
----------------	--------	--------	--------	--------	------	------	------	-----	-----

¹⁾ Summe von Umsatz aus selbstständiger Tätigkeit und aus dem Verkauf von Handelswaren sowie aus übrigen Umsatz ohne Umsatzsteuer.

²⁾ Summe aus Personal- und Sachaufwendungen.

³⁾ Bruttolöhne und -gehälter sowie Sozialaufwendungen des Arbeitgebers insgesamt.

⁴⁾ Aufwendungen für bezogene Waren und Dienstleistungen sowie sonstige betriebliche Aufwendungen.

Kostenstrukturstatistik 2002

Wäscherei und chemische Reinigung

Statistisches Bundesamt, Gruppe VII C, Graurheindorfer Straße 198, 53117 Bonn

Statistisches Bundesamt
Gruppe VII C
Graurheindorfer Straße 198
53117 Bonn

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter:
Tel.: 01888-644-8533
Tel.: 01888-644-8542
Tel.: 01888-644-8522

Fax: 01888-644-8960
E-Mail: Kostenstruktur@destatis.de

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutrifft, bitte auf der Rückseite korrigieren!

Rücksendung bitte bis spätestens

Rechtsgrundlagen und Hilfsmerkmale finden Sie in der beigefügten Unterrichtung, die Bestandteil des Erhebungsvordrucks ist.

Ansprechpartner/-in für Rückfragen (freiwillige Angabe)

Name:

Telefon, Fax oder E-Mail:

Ort, Datum, Unterschrift:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Kennnummer

F

001

Allgemeine Hinweise zum Ausfüllen

Bitte tragen Sie alle Angaben für das Gesamtunternehmen ein. Nicht einzubeziehen sind rechtlich selbständige Tochtergesellschaften. Berichtsjahr ist das Kalenderjahr 2002. Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, dann legen Sie bitte das Geschäftsjahr zugrunde, das im Laufe des Kalenderjahres 2002 endete. In das Geschäftsjahr sind höchstens 12 Monate einzubeziehen. Sollten Ihre Geschäftsunterlagen im Einzelfall für die Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen oder liegt der endgültige Jahresabschluss zu diesem Zeitpunkt noch nicht vor, bitten wir um sorgfältige Schätzung.

Füllen Sie bitte nur die weiß unterlegten Felder aus. Wenn keine Angabe in Betracht kommt, setzen Sie bitte bei der entsprechenden Position einen Strich (—) ein. Beachten Sie bitte die Erläuterungen zum Ausfüllen auf Seite 4 des Erhebungsvordrucks bei Positionen, die mit ■ gekennzeichnet sind.

101 **9 3 0 1**

I Allgemeine Angaben

1 Welche wirtschaftliche Tätigkeit führt das Unternehmen hauptsächlich aus?

Geben Sie bitte die Tätigkeit an, die den größten Beitrag zum Umsatz oder den Einnahmen leistet.

- | | | | |
|-----|--|-----|----------------------|
| 1.1 | Wäscherei | 102 | <input type="text"/> |
| 1.2 | Chemische Reinigung und/oder Bekleidungsfärberei | | <input type="text"/> |
| 1.3 | Heißmanglei und/oder Bügeleri | | <input type="text"/> |
| 1.4 | Sonstige selbständige Tätigkeit (Bitte beschreiben Sie diese möglichst genau.) | | <input type="text"/> |

2 Welche Rechtsform hat das Unternehmen?

- | | | | | | | |
|-----|---|-----|----------------------|-----|--|----------------------|
| 2.1 | Einzelunternehmen | 104 | <input type="text"/> | 2.3 | Kapitalgesellschaft
(AG, GmbH, KGaA) | <input type="text"/> |
| 2.2 | Personengesellschaft
(Partnergesellschaft, OHG, KG, GmbH & Co. OHG, GbR) | | <input type="text"/> | 2.4 | Sonstige Rechtsform
(z.B. eingetragene Genossenschaft usw.) | <input type="text"/> |

3 Ist das Unternehmen in die Handwerksrolle eingetragen?

103 ja nein

53117 Bonn

[illegible]

III Tätige Personen am 30. September 2002		Anzahl
1 Gesamtzahl der tätigen Personen (tätige Inhaber/-innen und Mitinhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, Lohn- und Gehaltsempfänger/-innen)	257	
1.1 Wie viele von den insgesamt tätigen Personen waren weiblich?	258	
1.2 Wie viele von den insgesamt tätigen Personen waren in Teilzeit beschäftigt?	227	
1.2.1 Wie viele von den Teilzeitkräften waren weiblich?	228	
1.3 Wie viele von den insgesamt tätigen Personen waren Lohn- und Gehaltsempfänger/-innen?	237	
1.3.1 Wie viele von den Lohn- und Gehaltsempfänger(n)/-innen waren Auszubildende?	247	
		(Bitte nicht ausfüllen!) 267

IV Aufwendungen oder Ausgaben des Unternehmens im Berichtsjahr 2002 <i>Geben Sie bitte die auf das Berichtsjahr entfallenden Beträge ohne Berücksichtigung der Zahlungsvorgänge an. Nachzahlungen und Vorauszahlungen dürfen daher in den Zahlenangaben nicht enthalten sein. Die Aufwendungen sind ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist, anzugeben.</i>		Volle Euro	
1 Personalaufwendungen			
3	1.1 Bruttolöhne und -gehälter (vor Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen, ohne Arbeitgeberanteile) 701		
1.2 Sozialaufwendungen des Arbeitgebers			
4	1.2.1 Gesetzliche Sozialaufwendungen des Arbeitgebers (nur Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, Berufsgenossenschaftsbeiträge u.ä.) 704		
5	1.2.2 Übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers (z.B. Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung, zur Aus- und Fortbildung, Umzugskostenvergütung, Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfall) 705		
2 Aufwendungen für bezogene Waren, Dienstleistungen, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie sonstige betriebliche Aufwendungen (ohne abzugsfähige Vorsteuer, Abschreibungen auf langlebige Wirtschaftsgüter, Fremdkapitalzinsen u.a.)			
6	2.1 Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand (z.B. Handelsware, Transportleistungen) 762		
7	2.2 Bezogene Waren und Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)		
	2.2.1 Bezogene Dienstleistungen, die im Unternehmen verbraucht werden (z.B. Reparaturleistungen, Werbung usw.) 780		
	2.2.2 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (Aufwendungen für fremdbezogene Materialien, die im Unternehmen verarbeitet oder verbraucht werden, z.B. Ersatzteile, Farben, Waschmittel, Werbematerial u. dgl.) 761		
8	2.3 Sonstige betriebliche Aufwendungen (Alle übrigen Aufwendungen, z.B. Büromaterial, Heizung, Strom, Mieten, Pachten und Leasing, Provisionen; ohne Steuern, außerordentliche und betriebsfremde Aufwendungen) 830		
9	darunter: Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing 720		
10 V Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben im Berichtsjahr 2002 (z.B. Gewerbe-, Kraftfahrzeug- und Grundsteuer, Gebühren und Beiträge; ohne Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer) 730		Volle Euro	
		(Bitte nicht ausfüllen!)	860

Bemerkungen (Zur Vermeidung unnötiger Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, aus denen auffällige Veränderungen oder außergewöhnliche Verhältnisse erklärt werden können)

Erläuterungen zum Erhebungsvordruck

1 Umsatz oder Einnahmen

Als Umsatz oder Einnahmen ist der Gesamtbetrag (ohne Umsatzsteuer) der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (auch Eigenverbrauch), einschließlich der Handelsumsätze, aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit unabhängig vom Zahlungsengang einzutragen. Mit einzubeziehen sind in Rechnung gestellte Nebenkosten, wie z.B. Reisekosten, Spesen, Fracht-, Porto- oder Verpackungskosten sowie der umsatzsteuerfreie Umsatz nach § 4 UStG. Bei der Einnahmen-Überschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG sind nur die im Berichtsjahr zahlungswirksamen Einnahmen anzugeben. Zum übrigen Umsatz zählen Erlöse, die unmittelbar aus der engeren Geschäftstätigkeit resultieren und nicht unter II 1.1 oder II 1.2 fallen, z.B. Provisionen, sofern die Vermittlungsleistung eine der typischen Leistungen des Unternehmens darstellt oder Erlöse aus Vermietungen betrieblicher Anlagen und Einrichtungen.

Nicht anzugeben sind Subventionen, außerordentliche und betriebsfremde Erträge, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen oder aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens sowie Zins und ähnliche Erträge.

2 Gesamtzahl der tätigen Personen

Als tätige Personen gelten tätige Inhaber/-innen, Mitinhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie alle voll- und teilzeitbeschäftigten Angestellten, Arbeiter/-innen, Auszubildende, Student(en)/-innen und Praktikant(en)/-innen, die nach dem Stand vom 30. September 2002 in einem Arbeitsverhältnis zum Unternehmen standen. Zu den tätigen Personen zählen auch vorübergehend abwesende Personen (z.B. Erkrankte, Urlauber/-innen, Frauen im Mutterschutz, Personen in Elternzeit mit einer Dauer von weniger als einem Jahr usw.) sowie Personen in Altersteilzeit.

3 Bruttolöhne und -gehälter

Bei den Bruttolöhnen und -gehältern ist die Summe der Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne jeden Abzug anzugeben. Diese Beträge verstehen sich einschließlich Arbeitnehmeranteile, jedoch ohne Arbeitgeberanteile zur gesetzlichen Sozialversicherung.

Einzubeziehen sind sämtliche Zuschläge, Prämien, Zulagen, Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle u. dgl., Lohn- und Gehaltsfortzahlungen bei Krankheit, Fahrkostenzuschüsse, Urlaubsbeihilfen, Entschädigungen, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, vermögenswirksame Leistungen, tarifrechtlich oder einzelvertraglich vereinbarte Kindergelder, Provisionen an Lohn- und Gehaltsempfänger/-innen. Auch Rückstellungen für Verpflichtungen aus dem Altersteilzeitgesetz sind hier anzugeben, abzüglich der von der Bundesanstalt für Arbeit erstatteten Beträge. Die Sachbezüge sind mit dem Betrag einzusetzen, der dem Lohnsteuerabzug zugrunde gelegt wurde.

Waren Nettolöhne vereinbart, so ist in diesen Fällen hier der Nettolohn zuzüglich Arbeitnehmeranteil des Lohnempfängers zur Sozialversicherung sowie zuzüglich Lohn- und Kirchensteuer anzugeben. Der Arbeitgeberanteil ist jedoch unter 1.2.1 aufzuführen.

Nicht anzugeben sind Entgelte für tätige Inhaber/-innen, Mitinhaber/-innen und mithelfende Familienangehörige, die mit dem betreffenden Unternehmen in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis standen sowie der kalkulatorische Unternehmerlohn.

4 Gesetzliche Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Die gesetzlichen Sozialaufwendungen des Arbeitgebers umfassen die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, d.h. zur Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung, die Arbeitgeberbeiträge für Arbeitnehmer in Altersteilzeit, die Aufwendungen und Zuschüsse zur Betriebskrankenkasse nach der RVO sowie die Beiträge zur Berufsgenossenschaft. Ebenfalls dazu gehören die gesetzlich vorgeschriebenen Beiträge zur Krankenversicherung nichtversicherungspflichtiger Angestellter.

Nicht dazu zählen die im Rahmen von Vorruhestandsleistungen anfallenden Arbeitgeberbeiträge zur Renten- und Krankenversicherung.

5 Übrige Sozialaufwendungen des Arbeitgebers

Die übrigen Sozialaufwendungen des Arbeitgebers umfassen die auf tariflicher, betriebs- und branchenüblicher Grundlage beruhenden bzw. freiwillig gewährten Sozialaufwendungen, z.B. Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, Beihilfen, Beiträge zur Aus- und Fortbildung, Beihilfen und Zuschüsse im Krankheitsfall,

Zuschüsse für Verpflegung und Kleidung, Trennungsentschädigungen und Umzugskostenvergütungen.

Nicht dazu zählen Beiträge des Inhabers zur Lebens-, Alters-, Krankenversicherung u. dgl. für sich und seine Familie.

6 Bezogene Waren und Dienstleistungen zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand

Hier sind die Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) für bezogene Waren und Dienstleistungen, die ohne weitere Be- oder Verarbeitung zum Wiederverkauf an Dritte bestimmt sind, einzutragen. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten, wie Fracht, Anfuhr, auf bezogene Waren erhobene Verbrauchsteuern und Importzölle, abzüglich erhaltene Preisnachlässe, wie Rabatte, Boni, Skonti u. dgl.

Nicht einzubeziehen sind Aufwendungen für erworbene Sachanlagen sowie alle anderen als die o.g. Steuern, Abschreibungen, außerordentliche, betriebsfremde Zins- und ähnliche Aufwendungen.

7 Bezogene Waren und Dienstleistungen (nicht zum Wiederverkauf)

1. Bezogene Dienstleistungen, die im Unternehmen verbraucht werden

Hierzu zählen alle Leistungen, die im Rahmen der betrieblichen Wertschöpfung in dem Unternehmen verbraucht werden (z.B. Reparaturleistungen, Werbung usw.).

2. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Zu den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen zählen alle Materialien (ohne Handelsware), die im Unternehmen verarbeitet oder verbraucht werden, oder an Dritte zur Verarbeitung weitergegeben werden, wie z.B. Ersatzteile, Farben, Waschmittel, Werbematerial u. dgl.

8 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Sonstige betriebliche Aufwendungen sind alle übrigen Aufwendungen, die der betrieblichen Leistungserstellung nicht direkt, sondern nur dem Unternehmen als Ganzes zugeordnet werden können. Dies sind z.B. Beratungsentgelte, Postgebühren, Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing (bitte in der Darunterposition zusätzlich gesondert angeben), Porti, Telefon, Versicherungsbeiträge, Aufwendungen für Steuerberatung, Buchführung und Rechtsberatung, Reisekosten und Kraftfahrzeughaltung (ohne Kraftfahrzeugsteuer, die unter Frage V aufzuführen ist). Hierzu gehören auch Aufwendungen für Heizung, Strom, Gas, Wasser sowie Büro- und Verpackungsmaterial.

Nicht anzugeben sind als außerordentlich und betriebsfremd anzusehende Aufwendungen, Umsatzsteuer, Einkommen-, Körperschaft- und Vermögensteuer.

9 Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing

Hierzu zählen Mieten für betrieblich oder geschäftlich genutzte Bauten, Betriebs- und Geschäftsräume (einschl. Lagerräume, Garagen, ohne betriebsfremd genutzte Räume) sowie Grundstückspachten und Pacht für das Unternehmen; Leasing/Mieten für Fahrzeuge aller Art, Maschinen, EDV-Anlagen, Geräte, Software u. dgl.

10 Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

Hierzu zählen Steuern, die vom Staat oder den Institutionen der Europäischen Gemeinschaft ohne Gegenleistung im Zusammenhang mit der Produktion und Einfuhr von Waren und Dienstleistungen, der Beschäftigung von Arbeitnehmern, dem Eigentum an bzw. der Nutzung von Grund und Boden, Gebäuden und sonstigen in der Produktion verwendeten Vermögensgegenständen erhoben werden. Hierzu gehören z.B. die Gewerbe-, Kraftfahrzeug- und Grundsteuer. Zu den sonstigen öffentlichen Abgaben zählen öffentliche Gebühren und Beiträge, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden.

Nicht anzugeben sind Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer.